Dienstabend SRHT auf Baukran

Dienstabend auf Baustelle: Höhenrettung übt unter realistischen Bedingungen

Am Mittwoch, den 23. Juli 2026, führte die Feuerwehr Waldshut-Tiengen einen Dienstabend auf der Baustelle des MCH 2 in Waldshut durch. Das Bauunternehmen Schleith stellte hierfür die Baustelle sowie den Baukran zur Verfügung und ermöglichte damit zwei anspruchsvolle Übungsszenarien unter im Einsatz herrschenden Bedingungen.

Im ersten Szenario galt es, einen internistisch erkrankten Kranführer aus der Krankanzel zu retten. Nach der Erkundung wurde der Patient im Hängesitz gesichert und mithilfe einer Schrägseilbahn gemäß Standard-Einsatz-Regel (SER) aus der Kanzel gerettet. Von Beginn der Erkundung bis zur Übergabe des Patienten an den Rettungsdienst vergingen insgesamt 50 Minuten.

Im zweiten Szenario musste ein verletzter Bauarbeiter aus der Baugrube gerettet werden. Hierbei kam der Baukran in Verbindung mit der SER Kran mit Notablass zum Einsatz. Nach der Erkundung konnte der Patient sicher aus der Baugrube gehoben und nach insgesamt 31 Minuten an den Rettungsdienst übergeben werden.

Beide Einsatzlagen boten den Einsatzkräften die Möglichkeit, die Zusammenarbeit im Team, die Kommunikation mit Angestellten des Unternehmens sowie den sicheren Umgang mit den speziellen Rettungsverfahren unter realistischen Bedingungen zu trainieren. Solche Übungen leisten einen wichtigen Beitrag, um für komplexe Rettungseinsätze auf Baustellen optimal vorbereitet zu sein. Die Übung wurde seitens des Unternehmens Schleith durch mehrere Angestellte und Sicherheitsbeauftragte begleitet. Darüber hinaus dokumentierten zwei Mitarbeitende einer zum Unternehmen Schleith gehöhrenden Medienfirma den Dienstabend.

Die Feuerwehr Waldshut-Tiengen bedankt sich herzlich bei der Firma Schleith für die Bereitstellung der Baustelle, die Unterstützung bei der Durchführung der Übung sowie die vertrauensvolle Zusammenarbeit.



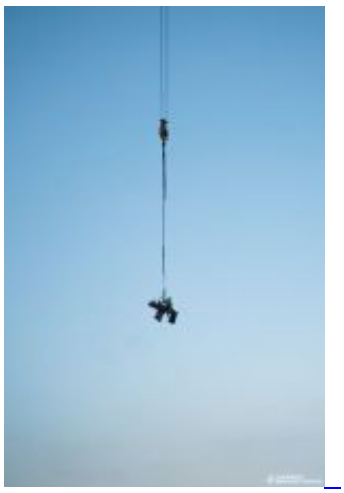

















POTAIN





